



Elternvereinigung
der Europäischen Schule Karlsruhe e.V.

Jahresbericht 2019 - 2020 der Elternvereinigung

Einführung

Die Elternvereinigung (EV) ist eine aktive Vereinigung, die die Interessen der Eltern innerhalb der Europäischen Schule Karlsruhe vertritt. Der Verein ist eine gemeinnützige Organisation und die Mitgliedschaft ist freiwillig. Mitglieder des EV-Ausschusses (fortan Ausschuss) vertreten die Eltern in der Schule und in den verschiedenen Ausschüssen in Brüssel. Die Mitglieder des Ausschusses arbeiten alle ehrenamtlich zum Nutzen aller Schüler und Eltern in der ESK und können die Entscheidungen des Managements vor Ort und auf Systemebene der europäischen Schulen beeinflussen. Die Rolle der Elternvereinigung ist einzigartig für die europäischen Schulen und daher ist es unerlässlich, dass die EV in der Schulgemeinschaft aktiv ist und die Eltern diese seltene Gelegenheit nutzen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 30 € pro Familie und Schuljahr. Weitere Informationen finden Sie auf der ESK EV-Website: www.esk-eltern.de

Jahresrückblick

In diesem Jahr fand am 20. November 2019 die Generalversammlung der EV der ESK statt. Die anwesenden Mitglieder der Vereinigung stimmten dem Jahresbericht des Vorjahres zu, und die neuen Mitglieder des EV-Ausschusses wurden während der Hauptversammlung gewählt. Die Finanzkonten wurden geprüft und von der Versammlung genehmigt. Das vollständige Protokoll der Generalversammlung finden Sie auf der EV-Website.

Das neu gewählte EV-Komitee hielt seine erste Sitzung am 27. November 2019 ab. Die Komiteemitglieder wählten den Vorstand: Präsident - Debjani Basu, Vizepräsident - William Scott-Stewart und Schatzmeister - Brynn Thompson-Renz. Es wurde auch beschlossen, dass Felicitas Martens der amtierende Vizepräsident sein wird.

Die anderen 14 Ausschussmitglieder sind: Sabrina Beaubay, Cristina Chinese, Rachele Tracey, Letizia Dalle Donne, Benoit Garoche, Saida Goudrar, Annabelle Humanes, Annika Koltes, Eleonore Kutzner, Felicitas Martens, Thorsten Soeffner, Ilka von Bauer Monteiro de Paula, Olaf Walter und Clemens Wollfarth.

Die verschiedenen von den Mitgliedern vertretenen Positionen sind:

Ausserschulische Aktivitäten: Brynn Thompson-Renz

Kantine: Eleonor Kutzner, Felicitas Martens, Anna Heral, Rachelle Tracey, Clemens Wollfarth

EuroBoutique: Cristina Chinese, Saida Goudrar, Annabelle Humanes und Ilka von Bauer Monteiro de Paula

Interparents: Sabrina Beaubay, Christina Chinese

SWALS: Letizia Dalle Donne

Transport: Olaf Walter, Thorsten Söffner Clemens Wollfarth, Ilka von Bauer Monteiro de Paula

Website: Saida Goudrar, Felicitas Martens, Annika Koltes

Veranstaltungskordinatoren: Annabelle Humanes, Saida Goudrar, Rachelle Tracey

Christina Chinese, Olaf Walters und Sabrina Beaubay schieden aus persönlichen Gründen aus dem EV-Komitee aus. Mitglieder des EV-Komitees vertreten jede Sprachabteilung in der Sekundar- und Grundschule. Seit September 2020 ist Bill Scott-Stewart Beobachter der EV, da er kein Kind an der Schule hat. Elaine Dolan wurde am 25. September 2020 in den Ausschuss kooptiert. Rachel Cerini und Kati Reeb am 18. November 2020. Darüber hinaus ist Kati Reeb eine Vertreterin der Interparents.

Zusätzlich sind Anja Bühner, Amy Chia-Gaess und Cristina Chinese für die Organisation und Koordination der Aktivitäten nach der Schule verantwortlich.

Ziele der EV

In den Jahren 2019 - 2020 bleiben die Prioritäten der EV dieselben wie in den vergangenen Jahren -

- Enge Überwachung der Änderungen am „neuen“ Kennzeichnungssystem und am Lehrplan der Sekundarstufe
- Stärkung der Beziehung und Verbesserung der Kommunikation zwischen den verschiedenen Mitgliedern der Schulgemeinschaft.
- Unterstützung beim Aufbau und der Aufrechterhaltung eines positiven Schulgeistes
- Unterstützung laufender Aktivitäten und Projekte

Die meisten Aktivitäten, die wir im Allgemeinen jedes Jahr unterstützen, wurden aufgrund der COVID 19-Pandemie abgesagt. Einige der Aktivitäten, die wir dieses Jahr gerne unterstützt haben, sind:

- Organisation und Sponsoring von (Buch-) Gutscheinen für die OS-Schüler
- Finanzielle Unterstützung für
 - das DELF - Französisch Sprachdiplom
 - verschiedene Projekte in der Grundschule und
 - verschiedene andere Klassenreisen und Projekte

Die Mitglieder des Ausschusses vertreten die Eltern in Sitzungen wie -

- Ad-hoc-Treffen mit der Geschäftsleitung
- Zweimal Jährlich stattfindende EV / Elternvertretertreffen
- Zweimal Jährlich stattfindenden ESK-Verwaltungsrat
- Zweimal Jährlich stattfindenden Bildungsrat (Sekundarstufe, Grundschule und gemeinsame Sitzung)
- Sitzung des Schulbeirats (SAC)

Aufgrund der COVID 19-Pandemie wechselten die Mitglieder des Ausschusses für die meisten der oben genannten Sitzungen zu Online-Sitzungen.

Bitte senden Sie uns eine E-Mail, falls Sie alle Details und Protokolle der verschiedenen Besprechungen wünschen.

Website (Saida Goudrar, Annika Koltes und Felicitas Martens)

Im Jahr 2019/2020 war der Shop nur für das erste Semester online, da die meisten Kurse während der COVID 19-Sperrung abgesagt wurden.

Wie bei jeder Website gab es natürlich einige Unsicherheiten oder Probleme für uns. Unser Team, einschließlich unserer Finanzbeauftragten, Organisationsteam der außerschulischen Aktivitäten und unseres begleitenden Programmierers, war immer verfügbar und bemüht, eine schnelle Lösung zu finden.

Wir hatten geplant, Kleinanzeigen von und für die Schulgemeinschaft auf unserer Website hinzuzufügen, dieses Projekt wird derzeit pausiert.

Wir freuen uns auf zukünftige Herausforderungen und freuen uns über Ihre Ideen für die Website. Wir bieten unsere kontinuierliche Unterstützung bei all Ihren Anliegen.

Finanzbericht (Brynn Thompson-Renz)

(siehe auch Tabellen im Anhang)

Die Steuererklärung für 2017-2019 wurde im Oktober 2020 eingereicht und steht noch aus.

Die einzige bedeutende Einnahmequelle im Jahr 2020 waren die Mitgliedsbeiträge. Die Mitgliedsbeiträge beliefen sich im Jahr 2020 auf insgesamt 6793,79 € (9620,39 € im Jahr 2019). Aufgrund von COVID-19 waren die beiden anderen bedeutenden Einnahmequellen, das

Sommerfest (3962,64 € im Jahr 2019) und der Tag der offenen Tür (1587,11 € im Jahr 2018/2019), nicht möglich. Dies entspricht einem Verlust von rund 5549,75 € für 2020.

Die EV unterstützt auch den Verkauf von ID-Karten. Im Jahr 2020 entsprach dies einem Einkommen von 88,35 €.

In einem normalen Jahr sammelt die EV auch Mittel über die Euroboutique. Im Jahr 2020 wurden in den Monaten Januar und Februar Investitionen getätigt, um das Inventar vor dem Tag der offenen Tür und dem Sommerfest zu füllen. Aufgrund von COVID-19 beendete die Euroboutique das Schuljahr mit einem Ergebnis von -1251,07 €. Das Inventar ist jedoch intakt und kann verkauft werden, wenn die Schulveranstaltungen wieder aufgenommen werden. Dies entspricht einem ungefähren Einkommensverlust von 900 € basierend auf dem Einkommen in 2018/2019.

Im Jahr 2020 beliefen sich die größten Ausgaben der EV auf 3172,90 € im Bereich der Unterstützung von Schulprojekten (3456,38 € im Jahr 2019). Alle außer 772 € wurden vor der COVID-Sperrung gemäß unserem normalen Unterstützungsmuster für Schulprojekte zugewiesen und zugesagt. Die zweitgrößten Ausgaben für Interparents betragen 1680 €. Obwohl die Vertreter von Interparents im Jahr 2020 nicht zu Sitzungen reisen konnten, zahlt die EV Karlsruhe auch einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von 1680 € für 2020. Obwohl dies eine grosse Ausgabe für die EV darstellt, ist die Mitgliedschaft bei Interparents zu Informationszwecken und zur Zusammenarbeit von unschätzbarem Wert für die Zukunft der Schule. Die Nebenkosten betragen ebenfalls 1296,76 € (4837,66 € im Jahr 2019).

Einige, aber nicht alle Projekte, die wir im vergangenen Schuljahr unterstützt haben, begannen mit der Bestandsaufnahme eines Wirtschaftsprojekts in der OS, dem jährlichen Kangaroo Maths-Wettbewerb für alle Sprachabschnitte der Jahre P3-5, dem Zugang zu Language Nut für die Grundschule, den Buchpreisen für das Klassenbester in der Sekundarstufe und unter anderem die Eislauftag der Grundschule.

Obwohl der Tag der offenen Tür nicht stattfand, fielen in Vorbereitung Kosten in Höhe von 240,95 € für Erfrischungen an. Die Erfrischungen wurden zurückgegeben und die 240,95 € sind ein positiver Saldo für die Zukunft.

Für dieses Berichtsjahr wurden keine Mittel aus der SAP-Spende gezogen. Es wurden Bankgebühren in Höhe von 46,80 € gezahlt.

Der Sozialfonds wurde im Jahr 2020 für insgesamt 280 € verwendet. Die EV erhielt im Jahr 2020 keine Spenden. Es wurden Bankgebühren in Höhe von 46,80 € gezahlt.

Der Gastschüler verließ die Schule im Sommer 2017. Für das neue Schuljahr 2018/2019 fielen also keine Schulgebühren an. Es wurden Bankgebühren in Höhe von 46,80 € gezahlt. Ein Restbetrag von 1867,80 € verbleibt.

Im Jahr 2020 war die größte finanzielle Entscheidung der EV im Bereich der außerschulischen Aktivitäten. Als die Sperrung von COVID-19 begann, hatte die EV einen Saldo von 13.091,98 €, nachdem sie Versicherungsverpflichtungen in Höhe von 1008,97 € auf das Hauptkonto der EV und Zahlungen in Höhe von 1000 € an unsere beiden Organisatoren für außerschulische Aktivitäten, Amy Chia-Gaess und Anja Bühner, gezahlt hatte. Nach langen Diskussionen wurden ESK-Familien gefragt, ob sie eine Rückerstattung der gezahlten Kursgebühren wünschen oder ob sie ihre bereits bezahlten Kursgebühren für die Zahlung der ausstehenden Gehälter spenden möchten. Die ausstehenden Gehälter beliefen sich auf 10.000,98 €. Eine überwältigende Anzahl von ESK-Familien hat beschlossen, auf eine Rückerstattung zu verzichten, und im Juli 2020 wurden nur 3420 € Kursgebühren zurückerstattet.

Das Bankkonto für außerschulische Aktivitäten endete am 31.12.20 bei 166,22 €. Im Jahr 2019 endete das Konto bei 18.850,19 € und enthielt ausstehende Gehälter für Ausbilder für die zweite Hälfte des Schuljahres 2019/2020. Außerschulische Aktivitäten fanden von September bis Dezember 2020 nicht statt, sodass keine Gebühren, aber auch keine Aufwendungen anfielen. Das Konto befindet sich in einem Warteschleifenmuster und es fallen keine wiederkehrenden Kosten an, mit Ausnahme von Bankgebühren in Höhe von ca. 50 € pro Jahr und 1008,97 €. Die Versicherungskosten müssen von der EV für 2021 getragen werden, bis die Kurse wieder aufgenommen werden können oder die Versicherung eingestellt wird. Alle anderen Ausgaben stehen in direktem Zusammenhang mit dem Kursbetrieb. Das Konto befindet sich lediglich in einem Wartemuster für das kommende Kalenderjahr und das aktuelle Schuljahr.

Bei den folgenden Abbildungen ist zu beachten, dass die EV-Konten alle in sich geschlossen sind. Die einzige Interaktion zwischen Konten ist die Überweisung von Mitgliedsbeiträgen, die von unserem Stripe-Konto gesammelt, auf das Konto für außerschulische Aktivitäten eingezahlt und dann auf unser EV-Konto weitergeleitet werden. Obwohl wir die EV-Financen als Ganzes melden, interagieren die Konten im Wesentlichen nicht miteinander oder teilen keine Fonds, mit Ausnahme des EV-Kontos und des Sozialfonds.

Das offizielle Endergebnis für 2020 war mit -18.622,74 € negativ. Normalerweise halten die außerschulischen Aktivitäten zu dieser Jahreszeit den gleichen Betrag an Gebühren für außerschulische Aktivitäten, um die Zahlung der Gehälter im Jahr 2021 vorzubereiten. Das EV-Konto selbst war mit -1257,28 € negativ. Normalerweise hätten wir zu dieser Jahreszeit 2800 € mehr Mitgliedsbeiträge aufgenommen.

Für 2020/2021 wurden jedoch proaktive Maßnahmen ergriffen, und bei der zuständigen Regierungsbehörde wurde ein Antrag auf COVID-19-Finanzierung in Höhe von 9.353,74 € gestellt. Der Antrag wurde storniert, da die Schulgemeinschaft mit einem Mitgliedsbeitrag von insgesamt 3059,43 € im Jahr 2020/2021 positiv bewertet wurde. Alle Einkünfte, die als gefährdet eingestuft wurden, hätten mit Zinsen auf den Zuschuss erstattet werden müssen. Ein neuer Antrag für 2020 ist in Bearbeitung, da das Jahr zu Ende geht.

Bei Erhalt sind diese Mittel mit Vorsicht zu verwenden. Zukünftige Einnahmen, die im Antrag als gefährdet eingestuft wurden, müssen im Falle der Realisierung von Mitteln von den erhaltenen Mitteln abgezogen und mit Zinsen an die Regierungsbehörde zurückgegeben werden. Damit die EV auf die gleiche Weise weiterarbeiten kann, müssen zusätzliche Finanzierungsquellen beschafft werden. Die wiederkehrenden Kosten pro Jahr betragen 4056,39 € für Versicherungen (sowohl für die EV als auch für die außerschulischen Aktivitäten), Bankgebühren, Interparentsgebühren und Website-Hosting-Kosten. Das derzeitige liquide Kapital der EV beträgt 4275,02 €. Für 2021 wurden Zusagen in Höhe von 450 € für ein vorläufiges Schulprojekt gemacht. Die EV unterstützt traditionell am Ende eines jeden Schuljahres Buchpreise in Höhe von ca. 800 €. Die EV verfügt über einen Selbstbehalt von 10.795,31 €. Aufgrund der guten Haushaltsführung bei der Erstellung der Website wurde keine der Notfallmittel benötigt. Ob diese Mittel im kommenden Jahr zur Aufrechterhaltung des normalen Geschäfts verwendet werden oder ob die EV ebenfalls in eine Warteschleife geht, muss nach offiziellen Wahlen vom EV-Ausschuss 2021 abgestimmt werden.

Der Jahresabschluss wird von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft und vor der Hauptversammlung im Januar 2021 abgeschlossen.

Es wird vorgeschlagen, den Mitgliedsbeitrag von 30 € pro Familie und Jahr fortzusetzen. Es wird vorgeschlagen, die Nutzung der Kantine und des Transports unter dem Dach der EV-Mitgliedschaft einzubeziehen.

Das EV-Komitee stimmte dafür, das Gastschülerkonto zu schließen und die Mittel den Sozialfonds zuzuweisen, die nicht für Schulausflüge, sondern für Schulmaterial und ähnliche Ausgaben im Zusammenhang mit dem normalen Schulleben verwendet werden sollen.

Aktivitäten nach der Schule (Anja Bühner, Amy Chia-Gaess und Cristina Chinese)

In diesem Schuljahr gab es wieder viele verschiedene Kurse:

- Alle bewährten Sprachclubs (Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Chinesisch, Japanisch, Griechisch, Rumänisch, Koreanisch und Niederländisch).
- Neu ist ein Persischkurs.
- Für alle Sprachkurse außer Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch mussten wir den Preis von 110 auf 150 erhöhen, da die Nachfrage nach diesen Kursen nicht so groß ist.

Neue Kurse waren Origami, ein STEM / MINT-Kurs und ein Robotikkurs für GS und OS, Selbstverteidigung für 10- bis 13-Jährige und ein Arduino-Club für das OS.

In diesem Jahr konnten wir auch einige Musikinstrumente anbieten: Klavier, Violine, Flöte, Gitarre und Harfe.

Wir hatten auch zahlreiche sportliche Aktivitäten (Capoeira, Fußball, Basketball, Yoga, Ballett, Gymnastik, Parcour und Leichtathletik).

Bewegungsspiele für die Kleinen von KG waren neu auf den Sportplätzen.

Die bewährten Schwimmkurse im Fanpool blieben bestehen.

Das DFJW (Deutsches Französisches Jugendamt) gewährt uns ein großes Stipendium für unsere Französischkurse, die daher mit weniger Kindern stattfinden können.

Wir hatten Sprachkurse in Deutsch, Italienisch und Spanisch für Eltern und Lehrer.

Es gab insgesamt 64 verschiedene Kurse mit 318 registrierten Kindern. Die meisten Kinder waren von der GS.

Für den KG gab es in diesem Schuljahr 12 verschiedene Kurse, für die GS 45 und für das OS 27 Kurse.

Ab dem 16. März 2020 konnten aufgrund von COVID 19 keine AA-Kurse mehr stattfinden. Wir fragten dann die Eltern, ob sie auf die Rückzahlung der Gebühren für die verlorenen Monate verzichten würden, damit wir die Gehälter der Lehrer noch bezahlen könnten. Sehr wenige Eltern wollten eine teilweise Rückerstattung der Gebühren, damit wir den Lehrern letztendlich ihre Gehälter von April bis Juni zahlen können.

Für das neue Schuljahr 2020/21 konnte bisher leider keine AA stattfinden.

Transport (Olaf Walter)

Ferienbetreuung (Anna Héral)

Die EV organisiert jedes Jahr bis zu 6 Wochen Ferienbetreuung für Kindergarten- und Grundschulkinder, die von Lenitas für die kürzeren Ferien und von der AWO für die Sommerferien bereitgestellt werden.

Im Jahr 2020 fanden 3 Wochen Ferienbetreuung in der Schule statt, 1 Woche im Februar und 2 Wochen zu Beginn der Sommerferien.

Aufgrund der aktuellen Pandemie wurden 2 Wochen abgesagt (Ostern und Herbst 2020).

Für 2021 hofft die EV, 6 Wochen Ferienbetreuung durchführen zu können:

1 Woche zu Beginn der Osterferien

1 Woche im Mai

3 Wochen zu Beginn der Sommerferien

1 Woche im Oktober

Nach Rücksprache mit den Schulleitern wird in den Winterferien im Februar 2021 aufgrund des laufenden Hygieneplans der Schule und der Anforderungen in Baden-Württemberg keine Ferienbetreuung stattfinden. Trotzdem planen wir, im Sommer eine dritte Woche anzubieten, die auf dem Schulgelände stattfindet und von der AWO bereitgestellt wird.

Weitere Informationen zu Registrierungen und Gebühren werden zu gegebener Zeit auf der EV-Website veröffentlicht.

Interparents ()

Fazit

Aufgrund der Covid 19-Pandemie konnte die EV Schulveranstaltungen wie den Tag der offenen Tür oder das Sommerfest nicht unterstützen. Wir haben versucht, in diesen sehr unsicheren Zeiten ein hilfreicher Ansprechpartner für die Eltern und die Schule zu sein.

Die Arbeit der EV war nur durch die Hilfe und Unterstützung der Eltern möglich, die sich freiwillig für die Führung des Büros einsetzen und sich verpflichten, die auf den administrativen und pädagogischen Treffen erörterten Fragen weiterzuverfolgen. Aufgrund der fehlenden Mittel des

Sommerfestes und des Tages der offenen Tür werden wir die Unterstützung aller Eltern benötigen, damit die Freiwilligenarbeit des Komitees effektiv fortgesetzt werden kann.

Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit den Schulleitern, Lehrern und Mitarbeitern, sorgen für einen kontinuierlichen Informationsfluss und bemühen uns nach Kräften, eine regelmäßige Kommunikation mit den Eltern aufrechtzuerhalten.

Dankeschön

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern des EV-Komitees für ihre harte Arbeit und ihr Engagement während des ganzen Jahres bedanken. Unser herzlicher Dank gilt auch allen Lehrern und Mitarbeitern der Schule sowie dem Management für ihre Unterstützung, Hilfe und ihr Engagement und den Eltern für ihren Einsatz und ihre Begeisterung.

Die EV versucht ihr Bestes, um ihre Ziele zu erreichen, um diese Schule für unsere Kinder zu einer aufregenden und herausragenden Schule zu machen. Wie immer hoffen wir auf Ihre aktive Unterstützung.

Karlsruhe, im Januar 2020

Debjani Basu (Präsident)

William Scott-Stewart (Vizepräsident)

Brynn Thompson-Renz (Schatzmeister)

Im Auftrag des Elternvereinigung der Europäischen Schule Karlsruhe